

BDEW

Erdgas weiter auf dem Vormarsch

[27.07.2017] Laut den aktuellen Zahlen des BDEW steigt der Erdgasverbrauch in Deutschland weiter deutlich an. Der Branchenverband nennt auch die Gründe dafür.

Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) hat die Halbjahreszahlen zum Energieverbrauch in Deutschland veröffentlicht. Demnach stieg der Stromverbrauch um 1,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert auf 282 Milliarden Kilowattstunden (kWh). Einen stärkeren Anstieg gab es beim Erdgasverbrauch: In den ersten sechs Monaten waren es mit 516 Milliarden kWh über drei Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum (500 Milliarden kWh). Laut BDEW ist diese Entwicklung besonders bemerkenswert, weil im ersten Halbjahr 2016 bereits ein starker Anstieg des Erdgasverbrauchs um elf Prozent zu verzeichnen war. Als Gründe nennt der Branchenverband neben der kühleren Witterung vor allem den vermehrten Einsatz des fossilen Energieträgers für die Strom- und Wärmeerzeugung in KWK-Anlagen. Denn mit der Novelle des Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetzes (KWKG) im vergangenen Jahr wurden die Konditionen für KWK-Bestandsanlagen verbessert. „Das hat den Boden dafür bereitet, dass hocheffiziente erdgasbetriebene KWK-Anlagen wieder verstärkt zum Einsatz kommen. Damit leisten die KWK-Anlagen einen wichtigen Beitrag für die Erreichung der Klimaschutzziele 2020 sowie für eine effiziente, klimaschonende Wärme- und Stromversorgung“, erklärt Stefan Kapferer, Vorsitzender der BDEW-Hauptgeschäftsführung.

(al)

Stichwörter: Erdgas, BDEW